

NRW / Städte / Jüchen

Jüchen

## Musik von Hobbysängern und Profis

16. Juni 2014 um 00:00 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Die renommierte A-cappella-Gruppe "6-Zylinder" trat im Forum der Realschule Jüchen auf. Es kamen aber weniger als 100 Besucher. Foto: L. Berns

**Jüchen. Das Frühlingskonzert feiert Premiere. Doch die Fußball-Weltmeisterschaft ließ viele Besucher daheim bleiben. Für das kommende Jahr wird über einen anderen Termin und eine Verknüpfung mit dem Realschul-Abo nachgedacht.**

---

Von Daniela Buschkamp

---

Bei der Fußballweltmeisterschaft in Brasilien fand die Begegnung Spanien-Niederlande statt, im Forum der Realschule Jüchen begegneten sich Profis und Hobbysänger. Zum ersten Mal hatte Bernhard Krahwinkel, Leiter des Kulturamts, ein Frühlingskonzert organisiert. Angesichts des guten Wetters und der Fußballkonkurrenz fiel die Resonanz mit weniger als hundert Besuchern schwach aus. Doch diejenigen, die den Weg an die Stadionstraße gefunden hatten, erlebten einen unterhaltsamen Abend im Zeichen des Chorgesangs.

Kulturausschuss und Gemeinderat hatten sich dafür ausgesprochen, ein Chorkonzert mit lokalen Sängern und einer Vokalgruppe zu organisieren. Keine einfache Aufgabe für Bernd Krahwinkel: "Es war schwierig, einen Termin zu finden." Denn oft hatten die Chöre bereits andere Verpflichtungen. So musste etwa der Bedburdycker Frauenchor absagen. Für den ersten Teil des Konzerts waren die Männergesangsvereine "Eintracht" Aldenhoven und "Germania" Garzweiler sowie der Gesangsverein "Eintracht" Hoppers eingeladen worden; unterstützt wurden sie vom jungen Chor der Realschule.

## ■ INFO

### Kulturprogramm

#### Nächster Termin für Kabarett in Jüchen

**Veranstaltung** Bademeister Schaluppe stellt sein erstes Musik-Comedy-Solo-Programm "Funky Arschbombe" vor

**Termin** Dienstag, 23. September, 20 Uhr, in der Peter-Giesen-Halle in Garzweiler

**Kartenvorverkauf** Im Bürgerbüro (Zimmer 1) im Rathaus. Karten gibt es ab 18 Euro.

Der zweite Teil des Abends gehörte ganz den fünf a-cappella-Sängern der "6-Zylinder". "Wir waren bereits vor fünf, sechs Jahren einmal in Jüchen und wollten gern wiederkommen", erzählt Thomas Michaelis, Mitglied des Münsteraner Ensembles. Bereits bei verschiedenen Gelegenheiten sei man mit Hobbysängern gemeinsam aufgetreten oder zu Chorfesten eingeladen worden.

Dank Stimmkraft und Humor dauerte es genau ein halbes Lied, bis dass die routinierten "6-Zylinder" die Zuschauer zum Mitklatschen brachten. Ob rockige Töne im Stil von Elvis Presley, eine leckere Hommage auf die "Griechischer Wein"-Melodie von Udo Jürgens ("Frankfurter Kranz") oder das mit südlichem Charme interpretierte "Adios Lebedos" vom einzigen Holländer der Gruppe - das Quintett gefiel durch musikalische Vielseitigkeit und witzige Parodien. Aus dem Schmusesong "Oh Mandy" wurde eine Liebeserklärung an das Handy. Und für den liebsten Baustoff des Münsterlands - Sandstein - wurden gleich einige Hits wie "Walking on Sunshine" verfremdet. Das anfangs gegebene Versprechen "Sie werden Lieder hören, von denen Sie gar nicht wussten, dass Sie sie hören wollten", löste die Vokalgruppe fulminant ein.

Ob es auch im kommenden Jahr erneut ein Chorkonzert geben wird, steht für Bernd Krahwinkel noch nicht fest. Zwar meinte er, sich "beim ersten Mal noch nicht entmutigen zu lassen". Dennoch müsse bei der Suche nach einem Termin vielleicht ein Zeitpunkt gewählt werden, an dem die Chöre weniger mit eigenen Veranstaltungen oder Verpflichtungen ausgelastet seien. Eine andere Möglichkeit: Das Chorkonzert in der Realschule könnte im Jahr 2015 in das Veranstaltungs-Abonnement für die Realschule eingebunden werden.

Stichwort Zeitknappheit: Die Mitglieder von "Eintracht Hoppers" hatten noch einen weiteren Termin unabhängig von der Fußball-WM. Am gestrigen Sonntag traten sie auch am Schölenhof in Wey auf.

(NGZ)